

Michael Wolf  
Stadtverordneter  
Mozartstr. 7861118 Bad Vilbel  
[michael.d.wolf@gmx.de](mailto:michael.d.wolf@gmx.de)

Bad Vilbel, 18.06.2023

## **Antrag**

### **Trinkwasserstellen**

Sehr geehrter Herr Junker,

ich bitte, den folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung zu setzen:

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat, den Bau von Trinkwasserstellen voranzutreiben.

Die ersten Trinkwasserstellen sollen spätestens Frühjahr 2024 errichtet sein.

Dazu gehören mindestens:

1. Prüfung geeigneter Standorte für die Errichtung von Trinkwasserstellen.
2. Prüfung von Fördermöglichkeiten durch Bundes- oder Landesfinanzierung.
3. Einstellen ausreichender Mittel für die Errichtung von Trinkwasserstellen im Rahmen des Nachtragshaushaltes für das Jahr 2024.
4. Errichtung von Trinkwasserstellen.
5. Bericht des zuständigen Ausschusses in jeder 2. Sitzung über den Fortschritt der Planungen.

Begründung:

Die Initiative der Bundesregierung (Umweltministerin Lemke) ist sinnvoll und notwendig. Dass sie erst lange nachdem das Problem der Versorgung von Bürgerinnen und Bürgern mit kostenlosem Trinkwasser an heißen Tagen offensichtlich wurde, lag womöglich an früheren politischen Konstellationen.

Gerade Bad Vilbel, als Stadt der Quellen und Heimat eines großen Erzeugers von Mineralwasser sollte sich der gesundheitlichen Bedeutung von Wasser an Hitzetagen besonders bewusst sein.

Der Magistrat hat in 2022 darauf hingewiesen, dass für das von der Bundesregierung initiierte Programm zur Errichtung von Trinkwasserstellen noch keine Förderrichtlinien vorliegen. Tatsächlich existiert seit 2019 ein Förderprogramm des Landes Hessen, das zwischen 80 und 100% der zuwendungsfähigen Kosten übernehmen würde.

Ich bitte Sie, diesen Antrag zunächst im PBUA zu beraten.

Mit freundlichen Grüßen



Michael Wolf